

Fredrik Schwenk neuer Vorsitzender des Festival junger Künstler Bayreuth

von Katharina Müller-Sanke

Generationswechsel an der Spitze eines internationalen Kultur-Leuchtturms. Das Internationale Jugend-Festspieltreffen Bayreuth hat einen neuen Vorstand gewählt. Professor Fredrik Schwenk aus Hamburg führt den traditionsreichen Verein nun für die kommenden drei Jahre.



Der neu gewählte Vorstand des Festival junger Künstler Bayreuth: Vorstandsvorsitzender Professor Fredrik Schwenk (Mitte), sein Stellvertreter Prof. Dr. Claas Christian Germelmann (links), Schatzmeisterin Sonja Dietl (2.v.l.) sowie die weiteren Vorstandsmitglieder Angela Trautmann-Janovsky und Alexander Knirim. Foto: Werner Schubert

Das seit 75 Jahren bestehende Festival ist weltweit bekannt unter dem Namen Festival junger Künstler Bayreuth. Es steht für internationale Verständigung, Friedensarbeit und hochkarätige Kulturprojekte. Jeden August verwandelt es die Region in eine klingende Bühne.

Neuer Vorstand gewählt: Kontinuität und frischer Schwung

Bei der Jahresversammlung im Jugendkulturzentrum wurde der Führungswechsel offiziell beschlossen. Der bisherige Vorsitzende Professor Claas Christian Germelmann aus Bayreuth rückt auf den Posten des stellvertretenden Vorsitzenden. Im Amt bestätigt wurden: Schatzmeisterin Sonja Dietl, Angela Trautmann-Janovsky und Alexander Knirim. Alle stammen aus Bayreuth.

Als Revisoren bleiben Christian Bauer-Lampl (Bayreuth) und Felix Franz (Speichersdorf) im Einsatz. Ergänzt wird der Vorstand durch Anja Marzuillo aus Bornheim-Hersel – Kraft Amtes als Vorsitzende des Internationalen Kuratoriums. Der bisherige stellvertretende Vorsitzende Niklas Braun trat nicht mehr an. Er versprach jedoch, dem Festival weiterhin unterstützend zur Seite zu stehen.

Festivalleitung zeigt sich begeistert

Festivaldirektorin Sissy Thammer blickt optimistisch nach vorn. Besonders freut sie sich, mit Fredrik Schwenk eine ausgewiesene Koryphäe an der Spitze zu wissen. Schwenk ist zugleich künstlerischer Direktor des Festivals. Schwenk ist wie berichtet Nachfolger von Sissy Thammer beim Festival junger Künstler.

„Mit Elan gehen wir die Herausforderungen der Zukunft an“, so Thammer.

Dank an Ehrenamtliche und Förderer

Der neue Vorsitzende richtete klare Worte des Dankes an die vielen Ehrenamtlichen: „Ohne Sie wären diese Erfolge nicht machbar.“ Besonders hob Schwenk den Förderverein mit Vorsitzendem Werner Schubert hervor. Die Förderer seien inzwischen unverzichtbar für die finanzielle Stabilität des Festivals. Schubert sicherte dem neuen Vorstand die volle Unterstützung zu: Mit über 1000 Mitgliedern bleibe der Förderverein eine tragende Säule des Festivals.

Ausblick auf das 76. Festival junger Künstler 2026

Zum Abschluss gab Professor Schwenk einen ersten Einblick in die Planungen für 2026. Das kommende Festival steht unter dem Generalthema RE:SONANZ. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Arbeit mit einem jungen Symphonieorchester. Große Aufmerksamkeit erhalten auch die Education-Projekte: Anlässlich „150 Jahre Richard-Wagner-Festspiele in Bayreuth“ bauen die Festspielkinder sogar ein eigenes Festspielhaus. Ein weiteres Highlight: die Auseinandersetzung mit Carl Orffs Sprechstücken.

Starkes Signal für Bayreuth und die Region

Mit Fredrik Schwenk an der Spitze stellt sich das Festival junger Künstler Bayreuth neu auf und bleibt zugleich seinen Werten treu. Internationale Begegnung. Junge Talente. Kultur mit Strahlkraft.